



Johannes Singhammer MdB
Vizepräsident des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
☎ (030) 227 – 71 294 📠 (030) 227 – 76 519

An der Vertreter der Medien
(11. Juni 2015)

Helene-Weber-Preis 2015 für Stadträtin Ulrike Grimm

Die Münchner Stadträtin Ulrike Grimm wird heute in Berlin durch die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Manuela Schwesig mit dem Helene-Weber-Preis 2015 ausgezeichnet.

Bundestagsvizepräsident Johannes Singhammer hatte die Politikerin für den Preis, der nach einer der „Mütter“ unseres Grundgesetzes benannt ist und die Bedeutung des politischen und zivilgesellschaftlichen Engagements von Frauen unterstreichen soll, mit folgender Begründung vorgeschlagen:

„Frau Stadträtin Grimm ist als ehrenamtliche Stadträtin der Landeshauptstadt München in besonderer Weise in Frauenfragen und Gleichstellungspolitik engagiert, insbesondere in Menschenrechtsfragen und der Problematik der Zwangsprostitution. Daneben ist sie im deutsch-amerikanischen Frauenclub München aktiv und engagiert sich hier vor allem in der Studenten- und Jugendarbeit.

Besonders erwähnenswert finde ich, dass sie über den Verein Open Eyes e.V. mit Münchner Zahnärzten eine zahnärztliche Versorgung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die in München betreut werden, organisiert. Zudem kümmert sie sich um junge Flüchtlingsfrauen mit oder ohne Kinder.

Frau Stadträtin Grimm überzeugt durch ihre persönliche Ausstrahlung und hat damit Vorbildcharakter für viele junge Frauen, sich sowohl ehrenamtlich caritativ wie auch in der Politik zu engagieren.“

Bundesministerin Manuela Schwesig begründete die Auswahl als Preisträgerin: „Die innovativen Projekte und das ehrenamtliche Engagement von Frau Grimm haben die Jury überzeugt. Sie zeigen, dass Kommunalpolitikerinnen bereits in den ersten Jahren, in denen sie ihr Mandat innehaben, ideenreich handeln und viel erreichen können.“

Bundestagsvizepräsident Johannes Singhammer: „Herzlichen Glückwunsch zu dieser besonderen Bundesauszeichnung! Sie sind mit Ihrem ehrenamtlichen caritativen Einsatz ein besonderes Vorbild.“

PRESSMITTEILUNG